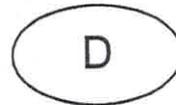


Horst Smolka · Tor-und Antriebstechnik · Kaiser-Friedrich-Str. 84 · 10585 Berlin

P 41 FOTOZELLE 12/24 V



Beschreibung

Die modulierte Infrarotlichtschranke, besteht aus einem Batterie Projektor und einem Empfänger. Die Geräte sind in einem stoßfestem und kompaktem, wasserdichten Plastikgehäuse, das zur Anbringung an jede Oberfläche vorbereitet ist, unterbracht. Das Gerät wurde gemäß den Sicherheitsnormen UNI 8612 gebaut. Schutzgrad IP 54.

Einsatzmöglichkeiten

Die Infrarotlichtschranke stellt ein wirksames Sicherheitssystem zum Schutz von Durchgängen oder Flächen, bei denen automatische, ferngesteuerte Türen oder Tore installiert werden sollen. Sie ist geeignet für Durchgänge mit einer maximale weite von höchstens 30 m.

Die Verwendung und die Installation dieser Geräte muss unter den genauen Befolgung der vom Hersteller gegebenen Anweisungen und der geltenden Sicherheitsbestimmungen erfolgen. Der Hersteller kann nicht für eventuelle Schäden, die sich aus einem unsachgemäßen, falschen und unvernünftigen Gebrauch ergeben, verantwortlich gemacht werden.

Verpackung: Karton

TECHNISCHE DATEN

Reichweite

Strahl

Stromversorgung

Frequenz

Steuerung/ Ausgang

Belastbarkeit

Relais, höchste umschaltbare Leistung mit Ohmscher Belastung:

Stromaufnahme

Grünes LED Sender

Gelbes LED Empfänger

Einsatz Häufigkeit

Betriebstemperatur

Bestrahlung

Schutzgrad

Anschlüsse

Gehäuse

Gewicht

Sender

30 m bei Außenanlagen unter allen Bedingungen, auch bei dichtem Nebel, Regen oder Staub

Infrarotstrahlen mittels GaAs Diode (Galliumarsenid)

12 – 24 V Ws/Gs

50 – 60 Hz

Doppelrelais mit Austausch in Serie wie von der Norm UNI 8612 gefordert
 5 x (10)⁶ mec. – 100 x 10³ el.

12 – 24 V Ws/Gs 1 A – 120 V Ws 0,5 A

70 mA

zur Anzeige der Versorgung

Fotозelle nicht ausgerichtet oder Lichtstrahl unterbrochen

5 Hz

- 20° + 50° C

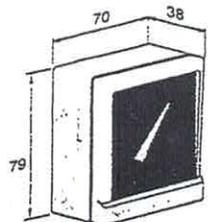
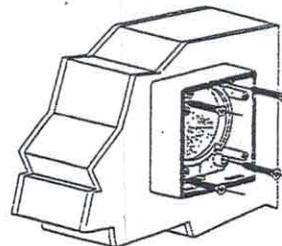
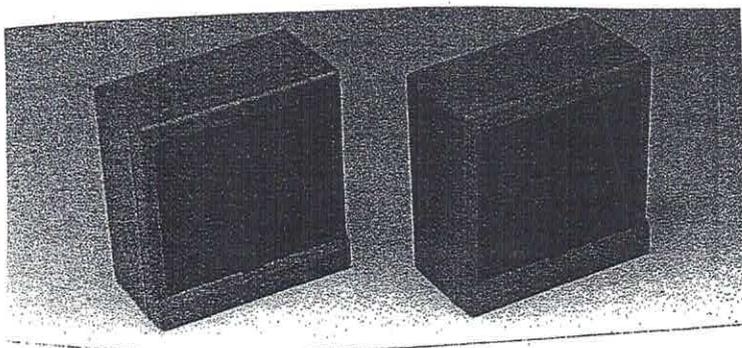
> 5.000 Lux

IP 54

mit Klemmleiste

Nylon, Glassfaser/ Filter: Metakrilat

315 g



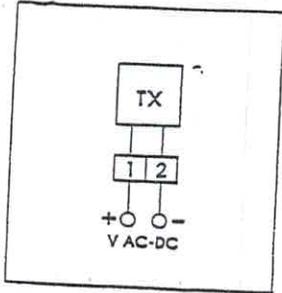
Elektrische Anschlüsse

Klemmleiste Sender

- 1 + Pos. 12/24 V Ws/Gs
- 2 - Neg. 12/24 V Ws/Gs

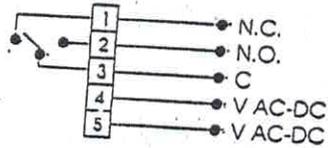


Grünes LED

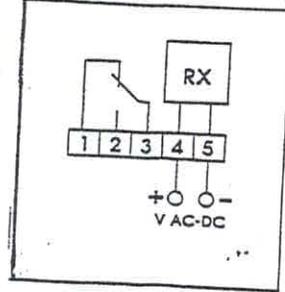


Klemmleiste Empfänger

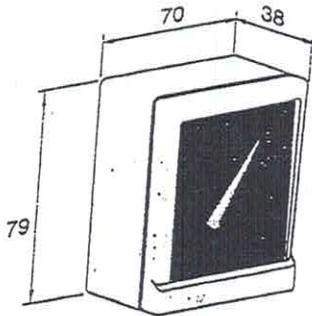
- 1 Allgemeine
- 2 offener el. Kont.
- 3 geschlos. el. Kont.
- 4 + Pos. 12/24 V Ws/Gs
- 5 - Neg. 12/24 V Ws/Gs



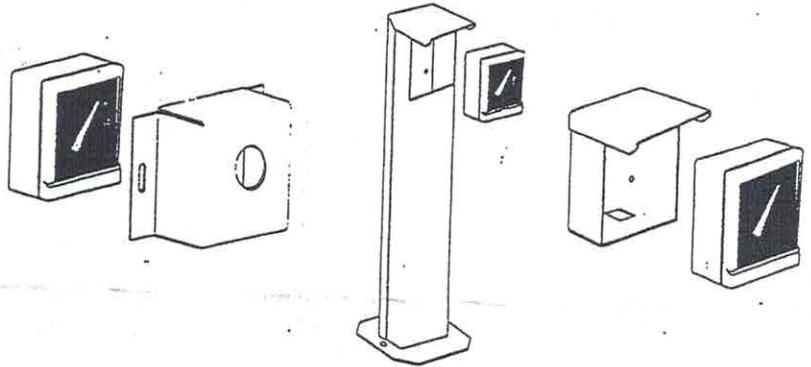
Gelbes LED



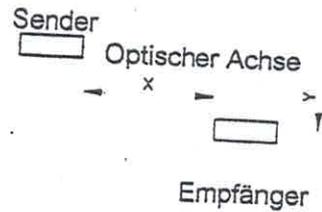
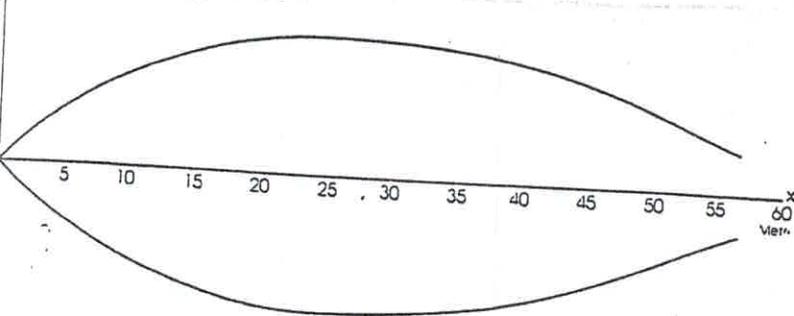
Abmessungen



Zubehörteile

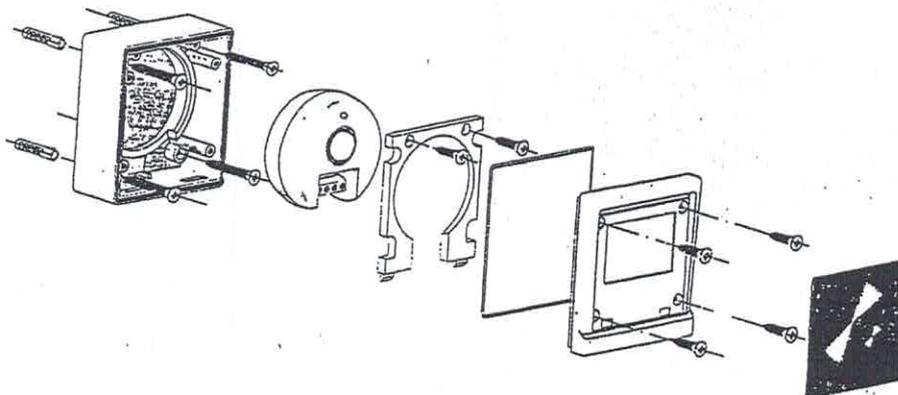


Strahlung Kurve



Y = Außer Achse Montage
X = Reichweite

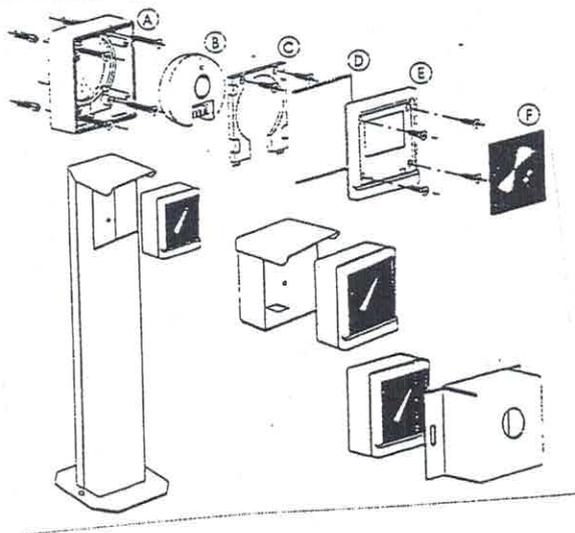
Ersatz Teile



Montage

Die Installation ist auf jedem Strukturtyp möglich.

- 1) Projektor und Empfänger werden normalerweise auf der gleichen geometrischen Achse und der gleichen Höhe montiert. Anhand der Erfordernisse der Anlage die Befestigungspunkte an der Wand bestimmen und die Anschlüsse vorbereiten. Die Löcher zur Befestigung an der wand anzeichnen, die Basis mit den Schrauben und der Fischer-Dübeln an der Wand befestigen.
- 2) Die Kabel verlegen und die Anschlüsse an der Anschlussklemmleiste ordentlich ausführen.
- 3) Der Empfänger mit Strom versorgen, das anleuchten der Grüne LED zeigt an das die Lichtschranke versorgt wird.
- 4) Die Zentrierung ausführen, die Gelbe LED geht aus als die Lichtschranke korrekt zentriert sind.
- 5) Prüfen Sie falls ein Hindernis zwischen den Lichtschranken ist, das der gelbe LED an geht und der normalerweise geschlossener el. Kontakt sich öffnet.
- 6) Der Relais schaltet bei 30% – 40% Verdunklung, sollte der Relais schalten mit eine geringere Verdunklung dann die Empfindlichkeit verbessern durch eine genauere Zentrierung.
- 7) Die Lichtschranken befestigen durch festziehen den schrauben.
- 8) Das Gehäuse fest schrauben mit allen teilen: **D, A, E** und **F**.
- 9) **Achten Sie das bei bestimmten Bedienungen: dichtem Nebel, Regen oder Staub die reichweite geringer wird als die angegebene.**
- 10) Alle Zubehörteile immer anschließen.
- 11) **Wartungsarbeiten** sind nur von Fachtechniker auszuführen wenn sich zeigt dass sie notwendig werden und auf jeden fall alle 6 Monate. Es sind zu überprüfen: - optische Signale; - schalten des Relais; - Zentrierung der Lichtschranke; - Festigkeit der schrauben.
- 12) Die Verwendung und die Installation dieser Geräte muss unter den genauen Befolgung der vom Hersteller gegebenen Anweisungen und der geltenden Sicherheitsbestimmungen erfolgen, sollten diesen nicht eingehalten werden dann kann es zu Störungen bringen. Der Hersteller kann nicht für eventuelle Schäden, die sich aus einem unsachgemäßen, falschen und unvernünftigen Gebrauch ergeben, verantwortlich gemacht werden.



Konformitätserklärung: Die P 41 ist gebaut gemäß der Bestimmung EN 60947-5-2; EN 60947-1; CEI EN 50081-1 und CEI EN 50082-1 gemäß der Richtlinie 89/336 und 93/68/CEE